

An die Mitglieder des Ständerats

Aarau, den 2. März 2010

Clevere Stromproduktion – Deblockierung der KEV (Geschäft Nr. 08.445)

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Frau Ständerätin
Sehr geehrter Herr Ständerat

Es gibt mindestens 6 gute Gründe für die Deblockierung der KEV-Mittel und damit für die Förderung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien:

- Der Strom wird CO₂-neutral produziert.
- Die Auslandabhängigkeit wird reduziert.
- Die einheimischen Stromproduzenten und die Cleantech-Industrie werden gefördert.
- Die Stromproduktion erfolgt risikoarm.
- Die Wartezeiten von Tausenden von KEV-Gesuchstellern können verkürzt werden.
- Die Milliarden-Investitionen, welche durch die unzureichenden KEV-Mittel blockiert sind, werden ausgelöst.

Deshalb bitten wir Sie, sehr geehrte Frau Ständerätin / sehr geehrter Herr Ständerat, dem Vorschlag zur Erhöhung der KEV-Abgabe zuzustimmen (Geschäft Nr. 08.455).

Über 660 Gesuchsteller haben in den letzten Wochen ihre ausführungsfähigen Projekte zur Stromproduktion aus erneuerbaren Energien auf unserer Website www.cleverenergy.ch eingegeben. Diese bei Cleverenergy angemeldeten Projekte verteilen sich über die gesamte Schweiz und vereinigen ein Investitionspotenzial von fast 600 Mio. Franken auf sich. Dies sind brachliegende Aufträge für das Gewerbe und nicht genutzte Chancen für die Umwelt.

Wir bitten Sie deshalb, der Erhöhung der KEV-Abgabe auf 0.9 Rp. pro kWh zuzustimmen und danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Argumente.

Im Namen des Vereins Cleverenergy, zahlreicher privater Projektinitianten und vieler Cleantech-Unternehmen



Dr. Pia Stebler
Geschäftsführerin Verein Cleverenergy

Vorstand Verein Cleverenergy:

NR Roger Nordmann, Präsident | alt NR Yves Christen | NR Eric Nussbaumer

Wir danken für die Unterstützung

